



Lugauer gewinnt 15. Sächsische Geografie- Olympiade –

Bitte lesen Sie auf
Seite 3 im vorliegenden
„Lugauer Anzeiger“



Neuer Einsatzleitwagen in
Lugau angekommen –

mehr dazu berichten wir im nächsten „Lugauer Anzeiger“

Amt	Mitarbeiter	Anschluss / Stelle	Zimmer-Nr.	Telefon-Nr.	
		Zentrale	OG 07	52-0	
Amt I -	Frau	Lorenz-Kuniß	Amtsleiterin Hauptamt	OG 09	52-10
	Frau	Heinze	Sekretariat BM	OG 07	52-12
	Frau	Vogel	Hauptamt	OG 08	52-13
	Frau	Gester	Bildung	EG 12	52-15
	Frau	Schmidtchen	Personal	EG 13	52-16
	Herr	Thiele	Datenschutz / Breitband	OG 11	52-70
			Fax Amt I		52-19
Amt II -	Frau	Löffler	Amtsleiterin Finanzen	DG 05	52-20
	Herr	Fröhlich	Kämmerei	DG 06	52-21
	Frau	Kunz	Stadtkasse	DG 04	52-23
	Frau	Wegner	Zahlstelle	DG 03	52-25
	Frau	Peter	Steuern	DG 08	52-26
Amt III -	Frau	Krumbholz	Amtsleiterin Bauamt	EG 03	52-30
	Frau	Demmler	Liegenschaften	EG 04	52-31
	Herr	Major	Verkehrs- und Tiefbau	EG 08	52-32
	Herr	Voigt	Bauordnung, Stadtplanung	EG 06	52-33
	Herr	Junghans	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	EG 09	52-35
	Frau	Richtsteiger	Hochbau	EG 10	52-36
Amt IV -	Herr	Möckel	Amtsleiter öffentliche Ordnung	UG 13	52-40
	Herr	Weichelt	Ordnungsamt	UG 08	52-41
	Frau	Wegner	Ordnungsamt	UG 08	52-42
	Frau	Meier	Gewerbe	UG 09	52-43
	Frau	Kuhn	Einwohnermeldeamt	UG 10	52-44
	Frau	Klenner	Standesamt	UG 11	52-45
			Fax Amt IV		52-49
Bauhof	Herr	Winter	Leiter Bauhof		52-50

Hinweise der Redaktion: Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, 25. Juni 2021**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 10. Juni 2021**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Informationen der Stadtverwaltung

Lugauer gewinnt 15. Sächsische Geografie-Olympiade

Leon Gester aus der Internationalen Oberschule Niederwürschnitz wird Sachsenmeister der Geografie-Olympiade für Ober- und Förderschulen.

Insgesamt nahmen ca. 14.000 Schüler aus 184 Schulen Sachsens an der 15. Sächsischen Geografie-Olympiade teil. Am Ende des Wettbewerbs konnte sich Leon mit seinem geografischen Wissen, topografischen Kenntnissen und geografischen Allgemeinwissen gegen 30 Finalisten der Klassenstufen 7 und 10 durchsetzen.

Als Preis wird er eine Urkunde und Gutscheine vom Landesamt für Schule und Bildung erhalten.

Leon ist ein stolzer Lugauer, der sich auch für Wirtschaft, Politik, Geschichte und natürlich Staaten interessiert. In seine Lieblingsländer die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein möchte er in naher Zukunft gern reisen, um nicht nur diese Alpenländer, sondern auch die Menschen persönlich näher kennenzulernen.

Der Wettbewerb war für ihn eine Bestätigung, dass die berufliche Richtung, die er einschlagen möchte, die Richtige ist.



Foto: Georg Ulrich Dostmann

Eltern – Grundschule – Verwaltung – Betreiber des Stadtbades Lugau in einem Boot

■ Das Seepferdchen macht Kinder zu kleinen Helden

Das Schwimmen lernen liegt im großen Interesse von Eltern und Schule. Der Unterricht dazu sollte spätestens in der zweiten Klasse beginnen, aber zurzeit ist alles anders. Besorgte Eltern fragten beim Elternrat an, weil es im Landkreis, laut Zeitung, schon andere Möglichkeiten z. B. in Aue Bad Schlema geben könnte. Der Elternsprecher, Herr Hauck, konnte sehr schnell den Eltern über gemeinsame Aktivitäten von Grundschule, Verwaltung und dem neuen Badbetreiber berichten. Dem Schulleiter der Grundschule Lugau, Herrn Reichel, ließ das Problem nicht los, dass der Schwimmunterricht der Zweitklässler der Grundschule Lugau, der entsprechend dem Lehrplan in Sachsen einmal

wöchentlich stattfinden sollte, so normalerweise auch immer freitags im Oelsnitzer Lehrschwimmbekken, aber leider wegen der Corona-Pandemie im zurückliegenden Schuljahr nur zur Hälfte durchgeführt werden konnte und dieses Schuljahr fast komplett ausgefallen ist.

Herr Reichel nutze das Angebot des Bürgermeisters zu Gesprächsterminen, „wenn irgendwo der Schuh drückt“ und machte ihn auf das Problem aufmerksam. Der Bürgermeister, Herr Weikert, suchte wiederum mit dem neuen Badbetreiber, Herrn Dietzsch, sofort nach Lösungen und Möglichkeiten, den Schwimmunterricht aufzuholen.

Wenn das keine Team-Arbeit ist, wo keiner allein gelassen wird und alle gemeinsam im Boot auch gemeinsam rudern, um das Ziel

zu schaffen, dass die jetzigen Zweitklässler 25 Meter sicher schwimmen können und damit stolz ihr Seepferdchen nach Hause tragen können. Es ist das erste Abzeichen auf dem Weg zum sicheren Schwimmer. In den ersten beiden Ferienwochen wird es nun im Freibad Lugau einen Schwimmkurs geben. Die Eltern haben nur die Aufgabe, ihr Kind **über** die Grundschule zum Schwimmunterricht anzumelden und müssen die Kinder selbst ins Bad bringen bzw. wieder abholen. Diese Kosten für den Kurs, ca. 100 EUR pro Kind, übernimmt die Stadtverwaltung.

Das Wetter können wir nicht ins Boot holen, aber schlechtes Wetter gibt es ja bekanntlich nicht...also viel Spaß.





Aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen ist die Wiedereröffnung der Lugauer Stadtbibliothek noch nicht möglich. Testen Sie doch einfach unsere Online-Angebote:

Hier geht's zur Onleihe (eBooks, ePaper und Hörbücher von zu Hause aus herunterladen)!

<https://www.onleihe.de/saechsicherraum>

Hier geht's zum Online-Katalog Ihrer Bibliothek (stöbern aktuellen Medien-Bestand). Neu bei uns? Die Anmeldung ist online möglich!

<https://lugau.bbopac.de>

"Click/Call&Collect": Bestellen Sie Ihre Medien im Online-Katalog oder telefonisch. Die Abholung erfolgt kontaktlos im Eingangsbereich.

Stadtbibliothek Lugau, Kulturzentrum "Villa Facius", Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau
 Telefonische Erreichbarkeit / Abholzeiten nach Vereinbarung: **09385 Lugau**
 Mo, Mi, Fr: 9-12 Uhr
 Di, D: 9-12 & 13-17 Uhr
 Tel. 037295-900790 - info@bibliothek.lugau.de



Widerspruchsrecht gegen Datenübermittlungen der Meldebehörde

Nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes (BMG), des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (SächsAGBMG) und der Sächsischen Meldeverordnung (SächsMeldVO) haben Personen gegenüber der Meldebehörde ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung der Personendaten. Ein Widerspruch ist jederzeit möglich und gilt bis auf Widerruf. Die Eintragung der Übermittlungssperre erfolgt gebührenfrei. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der zuständigen Meldebehörde gestellt werden. Einer Begründung bedarf es nicht.

■ Erläuterungen zu den einzelnen Übermittlungssperren

a) Widerspruch gegen die Übermittlung an Parteien

Im Zusammenhang mit Wahlen dürfen nach § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen u. a. im Rahmen von sogenannten Gruppenauskünften Meldedaten übermittelt werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

b) Widerspruch bei Alters-, Ehe- und Lebenspartnerschaftsjubiläen

Wenn Sie ein Alters-, Ehe- oder Lebenspartnerschaftsjubiläum haben, darf die Meldebehörde auf Grund von § 50 Abs. 2 BMG, § 11 Abs. 3 SächsMeldVO eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums. Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit der Vollendung des 70. Lebensjahres und die Ehrung von Ehejubiläen erstmals aus Anlass der Goldenen Hochzeit. Diese Auskünfte dürfen jedoch nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.

c) Widerspruch gegen die Übermittlung an Adressbuchverlage

An Adressbuchverlage dürfen nach § 50 Abs. 3 BMG Auskünfte über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

d) Widerspruch gegen die Übermittlung an Religionsgemeinschaften

§ 42 Abs. 2 BMG, § 7 Abs. 1 SächsAGBMG sehen vor, dass den Kirchen neben den Daten Ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied in demselben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige, also nicht das Kirchenmitglied selbst, kann jedoch nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG, § 7 Abs. 1 Satz 3 SächsAGBMG die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen.

e) Widerspruch zur Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr

Gemäß § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes erfolgt die Datenübermittlung zu Personen, die im Folgejahr das 18. Lebensjahr vollenden, an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zwecks Zusendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften. Dieser Datenübermittlung kann widersprochen werden.

■ Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

■ Anschrift Gemeinde:

Stadt Lugau/Erzgeb., Einwohnermeldeamt
Obere Hauptstraße 26; 09385 Lugau/Erzgeb.
Zimmer: UG 10
Telefon: 037295/5244
E-Mail: ewo@stv.lugau.de

■ Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	08:30 bis 11:30 Uhr
Dienstag	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr

Lugau, 17. Mai 2021

Weikert, Bürgermeister

Information Wirtschaftsförderung Erzgebirge „Fachkräfte-Portal Erzgebirge“

Bitte lesen Sie unter: <http://www.zukunft-westerzgebirge.eu/news/angebote-fuer-job-ausbildung-und-praktika.html>

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2021 und Niederlegung des Haushaltsplanes 2021

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 1. März 2021 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen.

Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die Haushaltssatzung des Jahres 2021 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan des Jahres 2021 wird in der Zeit vom 1. Juni 2021 bis 10. Juni 2021 öffentlich niedergelegt.

Die Niederlegung erfolgt in der

Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Abt. Finanzen, DG Zi. 05

Dienstag bis Freitag
Dienstag
Donnerstag

8:30 Uhr bis 11:30 Uhr;
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr;
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**und in den Bürgerbüros
Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 154**
montags

13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ursprung, Untere Dorfstraße 29
dienstags

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

*Weikert
Bürgermeister*

Haushaltssatzung der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat am 01. März 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Lugau voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	13.435.510,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	14.757.360,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.321.850,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	526.100,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	270.900,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	255.200,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-1.066.650,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	659.840,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-406.810,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.062.790,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.612.760,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-549.970,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.352.900,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.101.900,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.749.000,00 EUR

Amtliche Bekanntmachungen

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-2.298.970,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	333.970,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-333.970,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-2.632.940,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.)

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 315 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; | 425 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 415 v.H. |

§ 6

Die Stadt Lugau erhebt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Niederwürschnitz eine Verwaltungskostenumlage in Höhe von 270.000,00 € zur Deckung ihres Finanzbedarfs im Ergebnishaushalt (§ 25 SächsKomZG).

§ 7

Die Stadt Lugau verzichtet gemäß § 88 Abs.1 Satz 2 SächsGemO auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses. Dem Stadtrat wird gem. § 99 SächsGemO jeweils bis zum 31. Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorgelegt, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Lugau, den 17.05.2021

Weikert, Bürgermeister (Siegel)

Hinweis zur Bekanntmachung von Satzungen

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 21. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 21. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am Montag, dem **7. Juni 2021, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Ratsinfo / Sitzungstermine) informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 19. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 19. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem **21. Juni 2021, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Ratsinfo / Sitzungstermine) informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 18. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 17. Mai 2021, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 18. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/TA/2021/026/24

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Umbau und Erweiterung der Kupfermühle zum Einfamilienwohnhaus, einschließlich Einfriedung auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 107/1 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 1 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau ermächtigt (einstimmig) die Verwaltung, dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung hier: Abweichung von der Dachform/Dachneigung auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 107/1 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 1, zuzustimmen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/027/25

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Anbau an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 88/4 der Gemarkung Erlbach, Gerdorfer Straße 4 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/028/26

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Ausbau Dachgeschoss und Errichtung einer Gaube auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 480b der Gemarkung Lugau, Schillerstraße 20 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/029/27

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau stimmt dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung hier: Anordnung von Dachgauben und Dachflächenfenstern, auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 480b der Gemarkung Lugau, Schillerstraße 20, zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/030/28

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Balkonanbau auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 451/16 der Gemarkung Lugau, Rathausstraße 1 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/031/29

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Aufstellung einer Werbetafel auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 465/18 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 87 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/032/30

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Errichtung eines 2-geschossigen Mehrzweckgebäudes mit 3 Stellplätzen auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 605c der Gemarkung Lugau, Oelsnitzer Straße 50 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/033/31

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 239/40 und 239/41 der Gemarkung Lugau, Am Thümmelberg in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2021/034/32

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau stimmt dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnpark Am Thümmelberg“ hier: Dachneigung, Firstrichtung Abstand First-Gaube, Kletterpflanzen Fassade, Belag Stellplatz und Einfriedung, auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 239/40 und 239/41 der Gemarkung Lugau, Am Thümmelberg, zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert

Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2022/23 in Lugau

Im Schuljahr 2022/23 werden alle Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom 01.07.2015 bis 30.06.2016 geboren sind. Es können aber auch Kinder angemeldet werden, die bis zum 30.09.2022 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Die Anmeldung der Schulanfänger findet an folgenden Tagen im Sekretariat der Grundschule statt:

- Montag, 13.09.2021** in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Dienstag, 14.09.2021** in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Mittwoch, 15.09.2021** in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde mit. Außerdem benötigen wir einen Nachweis, falls Sie das alleinige Sorgerecht haben. Die Anwesenheit des Kindes bei der Anmeldung ist nicht notwendig. Das Formular „Schulanmeldung“ auf der Internetseite der Grundschule kann ausgefüllt mitgebracht werden.

Reichel, Schulleiter

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-19
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de
 Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten (außer Einwohnermeldeamt/Standesamt):

montags: geschlossen
 dienstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
 mittwochs: 08:30 bis 11:30 Uhr
 donnerstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
 freitags: 08:30 bis 11:30 Uhr

Einwohnermeldeamt/Standesamt der Stadt Lugau/Erzgeb.

dienstags 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 donnerstags 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr. 3 731 002 867 | BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr. 1 411 628 | BLZ 120 300 00
 • IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
 DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
 • IBAN bei der DKB:
 DE62120300000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

■ ACHTUNG! Angesichts der aktuellen Lage zum Coronavirus kann der Zugang in das Rathaus NUR nach vorheriger telefonischer Terminabsprache gewährt werden.



Unterstützer für das Babytreffen 2021 gesucht!

In guter Tradition werden wir, Vertreter des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e.V. zusammen mit der Stadtverwaltung Lugau, die Babys des Jahres 2020 und ihre Muttis einladen und diese, wenn es die Bestimmungen zulassen, mit einem Programm, aber auf jedem Fall mit einem Geschenk begrüßen. Dabei sind alle Babys aus Lugau und den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung.

Spenden, ganz gleich ob von Gewerbetreibenden oder Privatpersonen, sind herzlich willkommen.

Wer sich beteiligen möchte, bitte die Geldspenden auf nachfolgend genannte Konten überweisen

- **Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e.V.:**
IBAN: DE63 8705 4000 3731 0022 80
- **Stadtverwaltung Lugau:**
IBAN: DE25 8705 4000 3731 0028 67.

Sachspenden können in der Stadtverwaltung Lugau oder bei Herrn Ralf Miethke im Reisebüro Stollberger Straße 23a abgegeben werden. Eine Spendenquittung erhalten Sie von der Kämmerei der Stadt Lugau. Vielen Dank für Ihr Engagement

Thomas Weikert
 Bürgermeister

Ralf Miethke
 Vorsitzender Gewerbeverein



Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL GmbH & Co. KG
 Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
 OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL GmbH & Co. KG

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/ 5213.

Informationen der Stadtverwaltung

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Lugau ist im Amt II Finanzen und Kasse zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter (w, m, d) Kämmerei und Anlagenbuchhaltung

in Teil- oder Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Bearbeitung der laufenden Anlagenbuchhaltung
- Durchführung der Jahresabschlussarbeiten zur Anlagenbuchhaltung
- Haushaltsangelegenheiten und Mittelbewirtschaftung
- Vor- und Nachbereitung von Steuererklärungen sowie Voranmeldungen
- Umsatzsteuer
- Inventurleitung

Die Aufzählung ist nicht abschließend.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 1, 2 Einstiegsebene (ehemals mittlerer Dienst) des nichttechnischen Verwaltungsdienstes oder
- erfolgreich abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwirtschaftliche Berufsausbildung

Berufserfahrung und Kenntnisse in o. g. Aufgabengebiet sind von Vorteil, insbesondere

- finanz- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- praktische Erfahrungen im kommunalen Bereich des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens einschließlich Bilanz- und Anlagenbuchhaltung
- Selbständigkeit, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Organisationstalent, Flexibilität, Belastbarkeit und Lernbereitschaft
- fundierte EDV-Kenntnisse, insbesondere sicherer Umgang mit IT-Standardanwendung

- Team- und Kontaktfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Die Vergütung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe 8, einschließlich der Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **14. Juni 2021** schriftlich an: Stadtverwaltung Lugau, Uta Schmidtchen, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau oder als pdf-Datei per E-Mail an uta.schmidtchen@stv.lugau.de

Bei Bewerbung auf dem Postweg zählt das Datum des Posteingangsstempels, bei Bewerbung auf elektronischem Weg das Datum des Posteingangsservers. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen werden im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt.

Sie werden darauf hingewiesen, dass mit Ihrer Bewerbung die elektronische Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbunden ist. Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf unserer Webseite zusammengestellt.

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopien einzureichen. Diese verbleiben bei der Stadt Lugau und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet bzw. können im Personalamt abgeholt werden. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines entsprechend adressierten und frankierten Rückumschlages. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Thomas Weikert
Bürgermeister

NACHRUF

Wir trauern um

Herrn Gerd Auerswald

Herr Auerswald gehörte langjährig dem Gemeinderat Erlbach-Kirchberg und von 2013 bis 2014 dem Lugauer Stadtrat an und war in diesen Gremien stets zum Wohle der Gemeinde tätig.

Herr Auerswald verstarb kurz vor seinem 65. Geburtstag.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wir bekunden unser Beileid und wünschen den Hinterbliebenen in der schweren Zeit viel Kraft.

Der Bürgermeister *Die Ortsvorsteherin*
Stadtrat und Ortschaftsrat

NACHRUF

Am 8. Mai 2021 mussten wir Abschied nehmen von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Frau Lisa Ziegenbalg

Lisa Ziegenbalg begann 1949 ihre Lehre im Rathaus und war dann bis Ende 1992 hauptsächlich in der Abteilung Finanzen tätig.

Wir möchten hiermit unser allerherzlichstes Beileid ausdrücken und werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Stadtverwaltung Lugau

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 11. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Am Donnerstag, dem **10. Juni 2021, um 19:00 Uhr**, findet die 11. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg im Vereinsheim in Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 158 in Lugau, Ortsteil Erlbach-Kirchberg, statt.

Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an den Bekanntmachungstafeln bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Ratsinfo / Sitzungstermine) informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Ausbau Dorfstraße (3. BA) in Erlbach-Kirchberg

Das Landratsamt Erzgebirgskreis (als zuständiger Straßenbaulastträger), beabsichtigt 2024 einen grundhaften Ausbau der Dorfstraße (K8806) in der Ortslage Erlbach-Kirchberg. Der geplante Bauabschnitt auf der Dorfstraße erstreckt sich über eine Länge von ca. 1.500 m von Hausnr. 115 bis Hausnr. 35 (Bautischlerei Köhler). In diesem Bereich ist u. a. vorgesehen, die Fahrbahnbreite nahezu durchgängig auf 5,50 m zu verbreitern sowie einen befestigten Seitenstreifen als Gehbahn auszubilden.

Ihre geklärten Abwässer und das Regenwasser (Dach- und Oberflächenwasser) aus Ihren Grundstücken leiten teilweise durch die

Kreisstraße in den Kirchberger Dorfbach ein und wahrscheinlich auch zum Teil in die vorhandenen Straßengräben. Aus diesem Grund ergibt sich die Notwendigkeit einer Zustandsfeststellung vorhandener privater Abwasserleitungen im Bereich des Straßenquerschnittes, damit diese, sollten sie zu flachliegen, umverlegt bzw. wenn sie in einem schlechten Zustand sind, erneuert werden können.

Wir möchten deshalb alle bitten, sollten Sie Kenntnisse von solchen Leitungen haben, uns so viel wie möglich Angaben über diese Leitungen zu machen (Lage, Tiefe, Material der Leitung, Zustand) und

sofern Sie Bestandspläne besitzen, uns eine Kopie zu überlassen. Ihre Angaben nimmt für uns ihre Stadtverwaltung in Lugau entgegen. Ansprechpartner ist das Sachgebiet Tief- und Verkehrsbau, erreichbar unter Tel.: 037295 / 5232.

Wir erbitten Ihre Informationen bis zum 30.06.2021, um Ihre Angaben in die Planung übernehmen zu können.

Bei Fragen und zur Abstimmung melden wir uns danach auch gern persönlich bei Ihnen.

gez. Andrea Förster
Sachgebietsleiterin Kreisstraßenbau
Landratsamt Erzgebirgskreis



-Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung- Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Ursprung vom 17. Juni bis 18. Juni 2021, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Am Hirschgrund, Am Lehmberg, Feldgasse 7-9, Oberlungwitzer Straße 1-24, Postweg, Spielstraße, Untere Dorfstraße, Wiesenweg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielge-

richtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

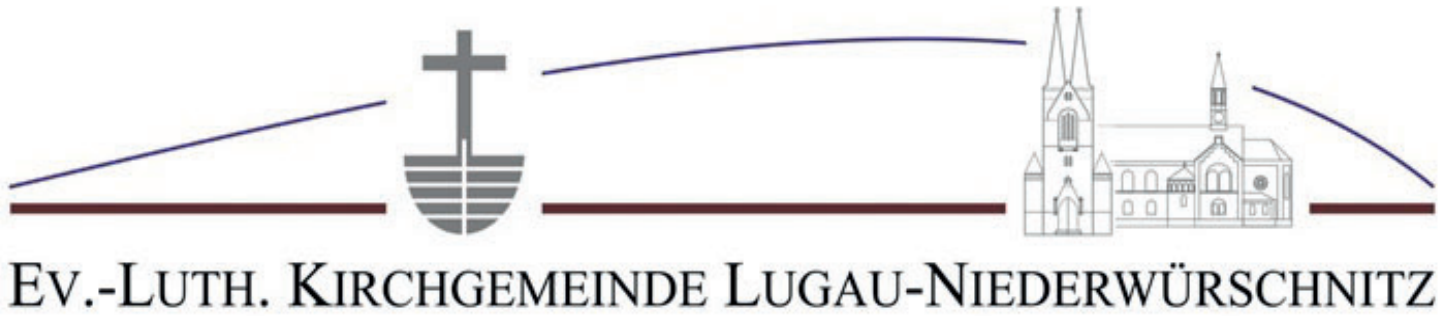
Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau



Kirchennachrichten



■ Monatsspruch Juni:

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

(Apostelgeschichte 5, 29)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Ich liebe es zu fotografieren und lese deshalb gern mal in Zeitschriften die Tipps, wie Bilder gut gelingen können. Auch für mich als Laie, mit normalem Foto oder Handy umsetzbar. Und ich staune, dass es zuerst einmal nicht um Technik geht, sondern um Perspektive. „Drück nicht einfach nur so darauf. Schau dir an, was du fotografieren willst. Verändere doch mal deine Perspektive. Geh dichter ran, geh weiter weg, stell dich höher oder geh ganz tief runter. Rück das, was du fotografieren willst, mal aus der Mitte raus, dann rückt es richtig in die Mitte. Verändere das Licht. Und wenn du dein Foto gemacht hast, dann nimm mal die Farbe raus.“

Da eröffnen sich ganz neue Perspektiven, auch bei Motiven, die ich schon oft fotografiert habe. Selbst bei Aufnahmen von Menschen geht das. Anders sehen lernen!

Ob das zwischen uns Menschen nicht auch gut wäre? Anders sehen lernen! Mal eine andere Perspektive einnehmen. Nicht immer das Gewohnte denken und die üblichen Schubladen aufziehen. Sondern genau hinsehen.

Jesus hat das gemacht. Er hat anders hingesehen und dadurch ganz viel in Bewegung gebracht. Gemeinschaft gestiftet und Menschen zur Änderung ihres Lebens gebracht. Zachäus, der Zolleinnehmer und Betrüger – alle hatten eine feste Meinung von ihm und keinen Platz für ihn in ihrer Gemeinschaft – ihm begegnet Jesus. Jesus sieht ihn (obwohl er sich in einem Baum versteckt hat) und lässt ihn spüren, er ist Gottes geliebtes Kind. Bei dir will ich Gast sein, sagt Jesu. Das ändert sein Leben radikal. Oder die Frau, die unter der Last des Lebens krumm geworden war, Jesus schaut sie an in ihrer Würde und sie kann sich aufrichten.

Jesus macht das heute noch. In einem Lied wird es folgendermaßen beschrieben: „Du bist ein Gott, der mich anschaut. Du bist die Liebe, die Würde gibt. Du bist ein Gott, der mich achtet. Schauender Gott, wo findest du mich? Hörender Gott, wie höre ich dich? Durch all meine Fragen gehst du mir nach und hältst behutsam die Sehnsucht wach.“

(Text: Susanne Brand. Melodie: Miriam Buthmann)

Jesus schaut hin. Er sieht ins Herz. Sein Blick ist liebevoll, gibt Kraft und macht Veränderungen möglich. Selbst liebevoll von Gott angesehen, können wir ebenso die Perspektive ändern – nicht nur beim Fotografieren. Anders schauen: wenn uns diese Perspektivveränderung im Miteinander gelingt – wie viel neues Leben macht das möglich, wie viel Gemeinschaft! Besonders in diesen Zeiten.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

■ Hinweis zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen

In Sachsen dürfen Gottesdienste derzeit gefeiert werden. Dabei sind allerdings strenge Hygienevorschriften zu beachten, um eine Ansteckung zu verhindern. Alle Angaben, die Sie hier lesen, stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Bitte informieren Sie sich telefonisch in den Pfarramtsbüros in Lugau bzw. Niederwürschnitz und im Internetauftritt unserer Kirchengemeinde über die aktuelle Situation und die Angebote unserer Kirchengemeinde. Die aktuellen Regelungen für unsere Landeskirche finden Sie im Internet unter

[https://engagiert.evks.de/mitteilungen/
zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/](https://engagiert.evks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/)

Solange die Zahl der Neuinfektionen hoch bleibt, können Gottesdienste nur in verkürzter Form (höchstens 45 Minuten), ohne Gesang und mit größeren Abständen gefeiert werden.

Gottesdienste

Sonntag Trinitatis (Dreieinigkeit)

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. (2. Kor. 13, 13)

Sonntag, 30. Mai Jubelkonfirmation

10:00 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz

14:00 Uhr Festgottesdienst in Lugau

1. Sonntag nach Trinitatis

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10, 16)

Sonntag, 6. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

2. Sonntag nach Trinitatis

Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

Sonntag, 13. Juni Konfirmation

10:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Lugau

3. Sonntag nach Trinitatis

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

Sonntag, 20. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Johannistag

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täuflers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. (Johannes 3, 30)

Donnerstag, 24. Juni

18:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Lugau

19:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Niederwürschnitz

Kirchennachrichten

4. Sonntag nach Trinitatis

Einer trage des anderen Last,

so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6, 2)

Sonntag, 27. Juni

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Taufe)

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

- **Singende Rasselbande:** montags, 16:00 Uhr

• Christenlehre Lugau:

Klassen 1 bis 3: dienstags, 15:00 Uhr

Klassen 4 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr

• Christenlehre Niederwürschnitz:

Klassen 1 bis 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Klassen 4 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr

- **Konfirmanden:** Freitag, 11. Juni, 17:00 Uhr, Lugau
Samstag, 26. Juni, 9:00, Ndw.

- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:00 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:00 Uhr
- **Jungbläser Niederwürschnitz:** donnerstags, 18:15 Uhr
- **Konfi-Band (ab 13 Jahre):** donnerstags, 16:00 Uhr, Lugau

■ Weitere Gemeindegruppen

- **Bibelgesprächskreis Niederwürschnitz:** Mittwoch, 9. Juni, 19:30 Uhr
- **Frauen mitten im Leben:** Montag, 14. Juni, 19:30 Uhr
- **Seniorenkreis Lugau:** Mittwoch, 9. Juni, 14:30 Uhr
- **Mütterfrühstück Niederwürschnitz:** Mittwoch, 16. Juni, 9:00 Uhr

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr

donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr

dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr

(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Straße 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

- **Informationen und Seelsorge:** Pastorin Danijela Krstic
Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: daniijela.krstic@adventisten.de



Freitag, 28. Mai 2021

18:30 Uhr Orgelvesper mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche Matthias Grünert in der Kirche Erlbach

20:00 Uhr Orgelvesper mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche Matthias Grünert in der Kirche Erlbach

- Für den Besuch der Orgelverspern wird aufgrund der begrenzten Sitzplätze eine vorherige Anmeldung bei Pfarrer Karsten Bilgenroth (037295-2682 o. karsten.bilgenroth@evlks.de) erbeten.

Sonntag, 30. Mai

9:30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 06. Juni

9:30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst in der Kirche Erlbach

Sonntag, 13. Juni

8:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

Sonntag, 20. Juni 2021

8:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach

Donnerstag, 24. Juni 2021

Gedenktag der Geburt Johannes des Täufers (Johannistag)

17:00 Uhr Andacht an der Kirche Ursprung

18:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof in Kirchberg

19:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof in Leukersdorf

Bitte achten Sie auf die aktuell gültigen Coronaschutzregeln für Gottesdienstfeiern in Sachsen und die Hinweise auf der Homepage der Kirchgemeinde <https://www.kirchgemeinden-elu.de/>

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Kinderstunde (Vorschulkinder):** sonntags, 10:00 Uhr
- **Kinderstunde (Schulkinder):** freitags, 16:00 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr
(abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 24. Juni, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 28. Juni, 14:30 Uhr

Die Termine finden unter Beachtung der vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln statt.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite zahnaerzte-in-sachsen.de / Presse / Rubrik Notdienst.
Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.
Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr (danach beginnt die Rufbereitschaft)**

<p>05. Juni Praxis R. Oesterreich, Ernst-Thälmann-Str. 11, Stollberg Telefon: 037296 3797</p> <p>06. Juni Praxis Dipl.-Med. A. Morgner, Dittersdorfer Str. 2, Amtsberg/Dittersdorf, Telefon: 37209 2467</p> <p>12./13. Juni Praxis Koitzsch, Lerchensteig 5, Burkhardtsdorf Telefon: 03721 22168</p> <p>19. Juni Praxis Dr. K. Zemmrich, Einsiedler Hauptstraße 78–80 Chemnitz, Telefon: 037209 2491</p>	<p>20. Juni Zahnärztliche Gem. Praxis Dr. Dr. A. Pohl und Dr. C. Pohl Chemnitzer Straße 61, Jahnsdorf, Telefon: 03721 36005</p> <p>26. Juni ZA U. Straube, Stollberger Straße 20, Lugau Telefon: 037295 41449</p> <p>27. Juni Zahnärztliche Gem. Praxis, Dr. Dr. A. Pohl und Dr. C. Pohl Chemnitzer Straße 61, Jahnsdorf, Telefon: 03721 36005</p>
--	---

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<p>28. Mai bis 04. Juni Herr DVM Cl. Milling, Oelsnitz/Erzgeb., Lugauer Straße 74, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd); Frau Dr. Cl. Lange, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Telefon: 0176 64397590 (Pferd);</p> <p>04. bis 11. Juni Herr Dr. H.-P. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon: 037296 17171 (gemischt); TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Te- lefon: 037296 929050 (nur Kleintiere)</p> <p>11. bis 18. Juni Herr TA Steffen Prell, Wildenfels; Zwickauer Straße 62, Telefon: 037603 2836 oder 0152 29402575 (gemischt)</p>	<p>18. bis 25. Juni Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen OT Adorf; Adorfer Hauptstraße 117, Telefon: 03721 887567 (gemischt); Herr TA Heiko Heller, Thalheim, Stollberger Straße 23, Tele- fon: 03721 268277 (nur Kleintiere)</p> <p>25. Juni bis 2. Juli Herr DVM Riccardo Holler, Zwönitz, Bahnhofstraße 62, Telefon: 037754 75325 oder 0172 2305199 (gemischt); TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz / Telefon: 037296 929050 (nur Kleintiere)</p>
---	---

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Bitte informieren Sie sich unter: www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Apothekenbereitschaftsdienst – Dienstbereit 24 Stunden (alle Angaben ohne Gewähr)

<p>01. Juni Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz Telefon: 037296 6406</p> <p>02. Juni Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim Telefon: 03721 84394</p> <p>03. Juni Park-Apotheke, Chemnitzer Str. 1, Lugau Telefon: 037295 41626</p> <p>04. Juni Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg Telefon: 037296 3795</p> <p>05. Juni Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim Telefon: 03721 84394</p> <p>06. Juni Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523</p> <p>07. – 13. Juni Bergmann-Apotheke, Alte Staatsstraße 1, Oelsnitz/Erzgeb. Telefon: 037298 2295</p> <p>14. Juni Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523</p> <p>15. Juni Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf Telefon: 037204 5214</p>	<p>16. Juni Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz Telefon: 037296 6406</p> <p>17. Juni Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach Telefon: 03721 23072</p> <p>18. Juni Park-Apotheke, Chemnitzer Str. 1, Lugau Telefon: 037295 41626</p> <p>19. Juni Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795</p> <p>20. Juni Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim Telefon: 03721 84394</p> <p>21. bis 27. Juni Concordia-Apotheke, Gabelsberger Straße 7 Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2653</p> <p>28. Juni Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394</p> <p>29. Juni Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523</p> <p>30. Juni Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf Telefon: 037204 5214</p>
---	---

Dienstbereitschaft: Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr, Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

Kirchennachrichten

**Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei
St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz**

■ **Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle**

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte Änderungen und Angebote zu den Gottesdiensten auf unserer Homepage – www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de. Aufgrund der begrenzten Platzanzahl besteht weiterhin eine Anmeldepflicht. In der Kirche und auf dem Kirchengelände ist zwingend ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen!

Sonntag, 30. Mai Dreifaltigkeitssonntag

8:30 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 1. Juni

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 4. Juni

9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 5. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 8. Juni

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 12. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 15. Juni

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 19. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 22. Juni

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 26. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 29. Juni

18:30 Uhr Wortgottesfeier

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771 / 22167). Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Frühlingserwachen im Stadtpark Lugau



Foto: André Carlowitz

Vereinsmitteilungen

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“



VILLA KUNTERBUNT

Die Kinder der „Mäusegruppe“ haben ihre eigene „VILLA KUNTERBUNT“ bemalt und beklebt. Dabei hatten sie viieeeeeel Spaß.



Vereinsmitteilungen

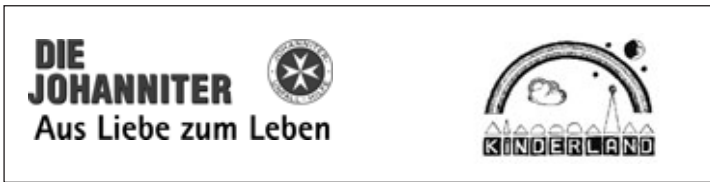
Kindergarten Kinderland

Im Rahmen des EU-Schulprogramms für Obst, Gemüse und Milch besuchten die Kinder der Johanniter Unfallhilfe e. V. Kindertagesstätte „Kinderland“ bei schönstem Wetter den Milchbauernhof von Familie Dirk und Christin Ulbrich in Lugau. Ganz gespannt, betraten

wir den Hof, wo uns Familie Ulbrich mit einem bunt gedeckten Tisch freundlich empfing. Auch die Kühe muhten kräftig zur Begrüßung aus dem Stall. „Puuh ... das stinkt aber!“ meinten einige Kinder. Trotz des Geruchs wollten natürlich alle Kinder gern die Kühe und die Kälbchen gemeinsam mit Herrn Ulbrich anschauen. Einige Kinder trauten sich sogar die Kühe zu streicheln. Zum Streicheln waren auch die vielen kleinen Katzenbabys, welche schlussendlich den Kühen ein wenig die „Show“ stahlen. Bei einem kleinen Imbiss mit zauberhaften Mini-Muffins und Milch von „Vogtlandmilch“, konnten wir gut beobachten, wie die Kühe versorgt werden. Zum Schluss unseres Besuches stellten die Kinder fest: „Es ist ganz schön viel Arbeit, damit wir unsere leckere Milch zum Frühstück genießen können.“

Eine Kuh macht „Muh“ und viele Kühe machen „Mühe“! – In diesem Sinne bedanken wir uns rechtherzlich bei Familie Dirk und Christin Ulbrich für die tolle Führung über Ihren Bauernhof.

*Die Kinder und Erzieher/innen
der Johanniter Unfallhilfe e.V.
Kindertagesstätte „Kinderland“ Lugau*

**Stollberger Tafel e.V. – Wir bitten um Unterstützung!**

Sollten Sie für unseren Verein Büromöbel günstig abzugeben haben, würden wir uns sehr freuen. Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Abbauen und Transportieren organisieren wir auch gern selbst.

Danke und mit freundlichem Gruß

Annerose Aurich

Stollberger Tafel e. V., Hohensteiner Straße 12, 09385 Lugau

Tel. 037295 547400, Mobil 0172 5782121



*Auch Frühling, nicht „harte Schale/weicher Kern“ sondern
„Zarte Blüte trotz hartem Kern“*

Wissenswertes

poetische notizen

Helga Zehrfeld

*Der Frühling bietet
seine Waren feil*

Satte Gelbs und Rots und Blaus
legt mit lockerer Gebärde
breit er aus zu ebner Erde
unterm Baldachin des Lichts.

Teppiche aus feinstem Phlox
ballenweise Straußnarzissen
Tulpen-, Blaustern-, Goldlackkissen –
und das alles ganz für nichts.

* * * * *

© Gedichte von Iris Schürer

Relikt

Ich bin ein Relikt. Bin eine, die glaubt.
Am meisten daran, dass es einfach sein kann:
Das Leben. Ganz einfach und niemand mir raubt
diesen Glauben, den keiner für mich ersann.

Gewissheit suchst du in der Menge?
Vergebens, denn einfach zu sein ist nicht „in“.
Für Weite und Freiraum substituiert sie stets Enge,
zielt auf den Mainstream, sucht keinen Sinn.

Ich lieb es zu träumen, genieße das Hier,
lebendiges Leben – bin mit mir selber stets quit.
Gespräche, nüchtern und auch mal beim Bier,
dem Mainstream entflieh ich, er ist doch nur Kitt,

der zerbrochene Träume brüchig verbindet,
vermeidend, sich selbst wahrzunehmen.
Sehe, wie diese Scheinwelt sich windet,
ohne sich je all der Phrasen zu schämen.

Ein Relikt bin und bleib ich, scher mich nicht drum!
Was wahr und was wert und was anständig sei –
deuten mir leere Phrasen nicht um.
Lacht mich nur aus – das ist mir einerlei.

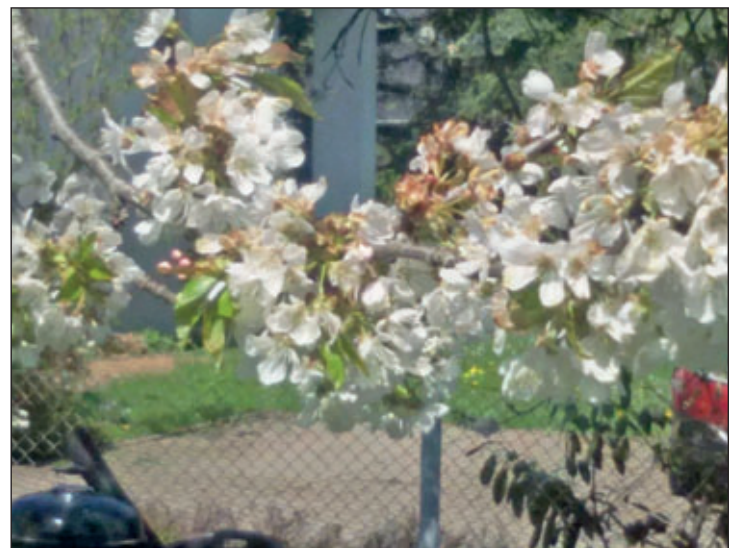
HISTORISCHES

(für die Richtigkeit verantwortlich: Friedemann Bähr)

Damals im Mai . . .

- am 8. Mai 1936 wurden die Abbrucharbeiten der Zechenbahn vom Bahnhof Lugau über den Gottes-Segen-Schacht nach dem Vertrauensschacht beendet.
- Am 12. Mai 1956 fand in Kretschmars Gaststätte in Lugau-Kirchberg ein großes öffentliches Mai-Singen statt, gestaltet vom Volkschor der Zentralwerkstatt Niederwürschnitz, Volkschor Ursprung und der 1. Musikgruppe unter Leitung von Paul Rauchfuß aus Niederwürschnitz. Anschließend spielte die Kapelle „Astra“.
- Am 17. Mai 1956 fand im VEB Kammgarnspinnerei Lugau eine öffentliche Elternbeiratssitzung der Lugauer Schule mit einer Aussprache über die Einführung des polytechnischen Unterrichts und die Einrichtung der Mittelschule statt.
- Vom 19. bis 23. Mai 1956 fand im Kulturhaus Lugau eine Ausstellung unter dem Motto „Laienschaffen im Betrieb“ statt. Betriebliche Arbeitsgemeinschaften und Zirkel stellten ihre Arbeiten dabei der Öffentlichkeit vor.
- Am 29. Mai 1971 wurde in Lugau das Bezirksfinale im FDGB-Pokal 1971 ausgetragen. Die TSG Stollberg spielte gegen Einheit Auerbach/Vogtland. Nach der 1:0 Führung der Vogtländer hatten die Stollberger bis zur Pause auf 3:1 erhöht. 1200 Zuschauer jubelten in der 67. Minute das 4:1 und damit den größten Stollberger Fußballtriumph. Tore schossen Peter Schmidt, Reiner Schuster und Wolfgang Richter.
- Am 31. Mai 1981 wurde das zehnjährige Jubiläum der Lugauer Sektion Tischtennis mit einem Turnier mit Gastmannschaften aus sechs verschiedenen Vereinen begangen.
- Das Lugauer Frühlingsfest fand am 1. Mai 1996 auf dem Marktplatz und am Rathaus statt. Bürgermeister Rainer Unfried eröffnete dabei die 79. Sonderausstellung im Lugauer Heimatmuseum.

Friedemann Bähr



Wissenswertes

Auf welchem Boden stehen wir?

mein Name ist Theresa und ich studiere derzeit in meinem zweiten Master Semester an der Kunst-Hochschule Burg Giebichenstein in Halle. Im Rahmen meines Projektes beschäftige ich mich mit dem Thema Boden und der Fragestellung „Auf welchem Boden stehen wir eigentlich?“ Für dieses Projekt habe ich mir die Alte Ziegelei Niederwürschnitz ausgesucht, da ich selber in Lugau aufgewachsen bin, bin ich mit diesem Ort sehr gut vertraut und möchte gern damit arbeiten.



Neben dem Steinkohleabbau spielte auch die Gewinnung von Lehm eine wichtige Rolle in der Region. Neben einer aktuellen Bodenanalyse ist es mir ebenso wichtig, den Ort und seine Geschichte näher kennenzulernen.

Bedanken möchte ich mich beim Niederwürschnitzer Förderverein für Umweltgestaltung und soziale Betreuung e.V., welcher sich mit viel Engagement um das Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ bemüht. Es war mir möglich, bei einem Rundgang mit dem Chef des Vereines, Herrn Mehlhorn, alles vor Ort kennenzulernen. Auch im Archiv der Gemeinde Niederwürschnitz konnte ich gute Eindrücke erhalten.

Vielen Dank!

Und nicht zuletzt sind Sie nun bitte gefragt: Um mir einen ganzheitlichen Überblick zu verschaffen, bin ich auf der Suche nach Bildern von früher, die sich vielleicht noch bei Ihnen finden lassen. Gern können Sie auch Erinnerungen mit mir teilen, die Sie mit diesem Ort verbinden, oder vielleicht kennen Sie noch Jemanden, der dort gearbeitet hat? Die Ziegelei ist ein Kulturgut, welches auch heute noch Teil unserer Geschichte ist und umso wichtiger ist es, hier Material zusammenzutragen, um das Andenken an diesen Ort zu bewahren. Dafür habe ich mir dieses Projekt ausgewählt.

Ich würde mich über eine Nachricht von Ihnen sehr freuen (E-Mail tv@theresavoigt.de; Telefon 0152 04641080). **Vielen Dank.**

Theresa Voigt



Informationen des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen

Chemnitzer Modell Stufe 5, Ausbau Stollberg – Oelsnitz – St. Egidien Teil Neubaustrecke Bf. Stollberg – Niederwürschnitz

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) ist Vorhabenträger des Verkehrskonzeptes Chemnitzer Modells. Mit dem Vorhaben Chemnitzer Modell sollen über die Verknüpfung von Eisenbahn- und Straßenbahnstrecken umsteigefreie Verbindungen ohne Zeitverlust aus dem Oberzentrum Chemnitz in das Umland geschaffen werden. Innerhalb der Ausbaustufe 5 soll durch die Verlängerung der Pilotlinie Chemnitz – Stollberg über Oelsnitz nach St. Egidien die SPNV-Anbindung der Region Stollberg / Oelsnitz / Lichtenstein gestärkt werden und ebenfalls an das Oberzentrum Chemnitz angebunden werden.

Zur Vorbereitung weiterer Planungsschritte müssen im Bereich der geplanten Trasse der neuen Eisenbahnstrecke floristische und faunistische Kartierarbeiten und andere Geländeerhebungen durchgeführt werden. Die genannten Arbeiten liegen im Interesse der Allgemeinheit.

Darüber hinaus finden Vermessungsarbeiten und Baugrunduntersuchungen im gleichen Bereich statt. Die betroffenen Flurstücke liegen im Gebiet der Stadt Stollberg und der Gemeinde Niederwürschnitz. Durch diese Vorarbeiten und Untersuchungen wird nicht über die Ausführung des geplanten Bauvorhabens entschieden.

Notfonds für Jugendliche geht an den Start

■ Jugendnotfonds Sachsen hilft selbstverwalteten Jugendclubs durch die Corona-Zeit!

Dresden, den 17. Mai 2021: Jugendräume und Jugendinitiativen im ländlichen Raum zu unterstützen und auch in Pandemiezeiten am Leben zu erhalten, hat sich der Jugendnotfonds Sachsen zum Ziel gesetzt. Dafür bündeln die Sächsische Jugendstiftung, die Sächsische Landjugend e.V. und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ihre Ressourcen und stellen ein umfassendes Unterstützungs- und Hilfsangebot bereit. „Uns ist es wichtig, dass selbstverwaltete Jugendclubs, -treffs und -initiativen die Pandemie gut überstehen, denn sie sind essenzielle Bestandteile des kulturellen und sozialen Lebens in den ländlichen Räumen.“, so die Initiator*innen des Fonds.

Ob Unternehmen, Selbstständige, oder Vereine, in vielen Bereichen des öffentlichen und privaten Lebens gibt es bereits Hilfsangebote zur Bewältigung pandemiebedingter Ausfälle. Nicht jedoch für Jugendinitiativen, die mit viel Engagement und Energie eigenverantwortlich Räume und Projekte aufgebaut und verwirklicht haben. Diese Freiräume für Beteiligungs- und Selbstbestimmungsprozesse, sind Orte demokratischer Bildung und somit wesentlicher Bestandteil eines vielfältigen und jugendgerechten Gemeinwesens. Dabei sollten wir sie nicht allein lassen.

Der Jugendnotfonds Sachsen unterstützt gezielt selbstverwaltete Jugendclubs oder freie Jugendinitiativen im ländlichen Raum, in denen sich Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren engagieren und die nicht wissen, wie sie ihren Club oder ihre Angebote gut durch die Pandemie bringen sollen. Dafür können sich junge Menschen unter www.jugendnotfonds-sachsen.de melden und ihre Situation schildern. Nach einer Beratung unterstützt der Jugendnotfonds schnell und unkompliziert mit Rat, Tat und finanzieller Hilfe. Das Angebot gilt zunächst bis August 2021.

Weitere Informationen unter www.jugendnotfonds-sachsen.de

Wissenswertes | Termine

WIR WISSEN, WAS WIR TUN! UND DU?

AKTUELLE ANGEBOTE DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG

WWW.DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE
Alle Infos rund ums Handwerk für Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen, Studienumsteiger/-innen, Azubis

LEHRSTELLEN- UND PRAKTIKUMSBÖRSE
Freie Lehrstellen und Praktikumsplätze unter:
www.deine-zukunft-handwerk.de
www.hwk-chemnitz.de/lehstellenboerse | www.hwk-chemnitz.de/praktikumsboerse

TELEPHONHOTLINE UND WHATSAPP
Berufsorientierungs- und Karriereberatung unter 0371 5364-118

AKTIONSTAGE ZUR AUSBILDUNG IM HANDWERK
05.06.2021 Tag der Bildung mit vielen digitalen Angeboten rund um Karriere im Handwerk
18.09.2021 Zukunftstag Handwerk: Ausbildungsbetriebe im Handwerk stellen sich und ihre Ausbildungsplätze vor. Schüler/-innen probieren sich in den Fachwerkstätten praktisch aus im Bildungs- und Technologiezentrum Chemnitz.

INDIVIDUELLE BERATUNGSANGEBOTE
Vorstellung von Berufen und Karrierewegen im Handwerk – auch virtuell

BERUFESTESTS zum Erkunden handwerklicher Berufsfelder

KONTAKT
Kathrin Rudolph | Telefon: 0371 5364-250
E-Mail: k.rudolph@hwk-chemnitz.de

DAS HANDWERK
DE WIRTSCHAFTSMACHT VON NUNAN

Vorstellung Lukas Stern e.V.

Wer ist Lukas Stern e.V.?

Der mildtätige Verein besteht aus Mitgliedern, die komplett ehrenamtlich tätig sind. Der Verein finanziert sich ausnahmslos aus Spenden. Alle Mitglieder gehen einer geregelten Vollzeittätigkeit nach, die nichts mit dem Verein zu tun hat.



Was ist das Ziel von Lukas Stern e.V.?

Lukas Stern e.V. hilft schwer und schwerstkranken Menschen und deren Familien bei der Erfüllung Ihrer Herzenswünsche, vornehmlich in Mitteldeutschland.

Wann wurde Lukas Stern e.V. gegründet und warum?

Lukas Stern e.V. besteht seit Mai 2016. Nachdem im Januar desselben Jahres der kleine Lukas mit vier Jahren an Leukämie gestorben war und wir ihm noch einige kleine Herzenswünsche erfüllen konnten, wurde die Idee geboren, Lukas Stern e.V. in Gedenken an Lukas zu gründen.

Was hat Lukas Stern e.V. bisher getan?

Im Jahr 2016 wurden zwei Projekte unterstützt, im Jahr 2017 waren es elf, im Jahr 2018 bereits 45 Projekte und in 2019 etwa über 60 Projekte. Auch in 2020 waren es wieder ca. 60 Projekte sein, die unterstützt werden konnten.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Deutsches Rotes Kreuz

**Am 14. Juni ist Weltblutspendertag:
Dank an alle SpenderInnen, die auch in der Pandemie
große Solidarität beweisen**

Der Weltblutspendertag wird zu Ehren des Pioniers der Transfusionsmedizin – Karl Landsteiner (1868–1943) – seit 2004 jedes Jahr am 14. Juni, seinem Geburtstag, gefeiert. Landsteiner erhielt für seine Entdeckung des ABO-Systems der Blutgruppen 1930 den Nobelpreis für Medizin.

An diesem internationalen Aktionstag wird die Aufmerksamkeit auf alle Menschen gerichtet, die mit ihrer Blutspende Leben retten. Gerade vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie, die seit weit über einem Jahr auch das Blutspendewesen vor große Herausforderungen stellt, bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bei allen Spenderinnen und Spendern in Sachsen für deren nicht nachlassendes Engagement. Nur mit ihrer Unterstützung kann den Patienten geholfen werden, die beispielsweise bei medizinischen Notfällen auf die nur kurz haltbaren Präparate aus Spenderblut angewiesen sind, genauso aber auch denjenigen, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg – oder auch lebenslang – aufgrund schwerer Erkrankungen regelmäßig Bluttransfusionen benötigen.

Alle Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos, die seit Frühjahr 2020 auf allen DRK-Blutspendeterminen gelten, werden seit ihrer Einführung von allen Besuchern der Spendeaktionen mit großem Verständnis umgesetzt. Dazu gehören die Terminreservierung, die Einlasskontrolle vor Betreten der Spenderäume mit Kontrolle der Körpertemperatur, das Tragen von Mund-Nasen-Schutz im gesamten Ablauf der Blutspende oder der Verzicht auf einen Imbiss mit offenen Speisen und Getränken zugunsten der Ausgabe vorgepackter Imbissbeutel. Nur weiteres, kontinuierliches Blutspenden wird die Blutversorgung auch langfristig sicherstellen. Hinweis: Blutspendewillige, die sich gegen SARS-CoV2 mit den derzeit in der EU zugelassenen Impfstoffen impfen lassen, dürfen gern zum Blutspenden kommen. Sinnvoll ist es, nicht am selben Tag wie die erste oder die zweite Impfung Blut zu spenden, sondern eine Nacht zwischen Impfung und Blutspende verstreichen zu lassen, um eventuell auftretende Nebenwirkungen voneinander abgrenzen zu können.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nord-ost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Donnerstag, dem 24. Juni 2021
von 13:30 bis 18:30 Uhr
in der Oberschule Lugau, Sallaaminer Straße 88**

Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

0800 2 30 50 70